

FAUNA BURUANA.

COLEOPTERA, Fam. Cerambycidae

von

CHR. AURIVILLIUS

(Stockholm).

Die Cerambycidenfauna der Insel Buru war bisher fast nur durch die von A. WALLACE erbeuteten und von PASCOE in Trans. Ent. Soc. London (3) 3, 1864—1869 verzeichneten und beschriebenen Arten bekannt. PASCOE kannte aus Buru 3 Prioninen, 10 Cerambycinen und 34 Lamiinen. Später sind nur eine Cerambycine (*Ceresium coronarium* PASC.) und drei Lamiinen (*Periaptodes buruensis* JORD., *Apriona buruensis* RITS. und *Amblymora uniformis* JORD.) aus Buru beschrieben worden. Es waren demnach bisher zusammen nur 51 Cerambyciden von dieser Insel bekannt.

Die vorliegende von TOXOPEUS zusammengebrachte Sammlung enthält dagegen 74 Arten, von denen 39 bisher nicht aus Buru bekannt waren und 9 als neu für die Wissenschaft hier beschrieben sind.

Die Cerambyciden-Fauna Buru's scheint recht eigentümlich zu sein (28 Arten sind bisher nur von dieser Insel bekannt) und zeigt in vielen Fällen grössere Aehnlichkeit mit der Fauna der Nord-Molukken als mit derjenigen der nahe liegenden Inseln Ceram und Amboina, von deren Arten viele noch nicht auf Buru angetroffen worden sind. So ist zum Beispiel noch keine Art der grossen Gattung *Tmesisternus* auf Buru gefunden.

Gegenwärtig sind 82 sichere und beschriebene Arten (vergl. das Verzeichnis am Ende dieser Abhandlung) aus Buru bekannt und ausserdem sind noch etwa 10 unsichere oder nicht beschriebene Arten dort angetroffen.

Cerambycinae.

Aeolesthes holosericea F. (*velutina* GAH.).— Station 1. Nur ein ♂. Die Art war früher nicht von Buru oder überhaupt von den Molukken bekannt.

Hoplocerambyx nitidus PASC. Zahlreiche Stücke, besonders aus dem Damar Wald und von der Mada-Bergkette. Die Art wechselt, wie schon PASCOE erwähnt, ganz ausserordentlich in der Grösse, die ♂♂ zwischen 21 und 71 mm, die ♀♀ zwischen 32 und 64 mm. Die Fühler sind beim ♂ stets viel länger als der Körper, erreichen aber bei den ♀♀ nicht die Spitze der Flügeldecken. Die Art ist durch die glänzenden, nackten Flügeldecken ausgezeichnet, dieselben sind jedoch längs dem Seitenrande fein pubescent.

Dialeges egenus PASC. Damar Wald. Bei den ♂♂ sind die Fühlerglieder 7 und 8 unten langhaarig, bei den ♀♀ aber sind alle Glieder nackt. Die Fühler sind beim ♂ viel länger als der Körper (das sechste Glied erreicht fast die Spitze der Flügeldecken), beim ♀ aber etwas kürzer als der Körper.

Dialeges brunneus n. sp. A speciei praecedente, cui valde affinis, differt statura multo minore, colore pallidiore flavescente brunneo, antennis maris omnino nudis feminaeque corpore aequalibus. Long. corporis 18–20 mm.

Damar Wald. — Möglicherweise nur eine Zwergform von *D. egenus* oder dieselbe Art wie *D. tenuicornis* aus Borneo.

Coptocercus biguttatus DONOV. Station 1.

Examnes philippensis NEWM. Station 1 und 4.

Ceresium pachymerum PASC. Station 2, 5, 13.

Ceresium flavipes F. Station 1 und 3.

Ceresium tibiale n. sp. — Rufo-testaceum; capite pronoto pectoreque plus minus infuscatis; antennae corpore longiores, articulo 7^o apicem elytrorum fere attingentes; caput et pronotum immaculata, hoc elongatum, subcylindricum, utrinque verrucosum et medio costulatum; scutellum parvum, obtusum, cano-pilosum; elytra elongata, subparallela, apice fere truncata, ante medium dense punctata, apicem versus obsolete punctulata, adpresse canopilosa; femora antica brevia fortius clavata, intermedia et postica longiora sensim incrassata; tibiae omnes distincte incrassatae, posticae elongatae, leviter curvatae subcylindricae; abdomen subnitidum tenuiter pilosum. Corpus praeterea undique adpresse pilosum, pilis erectis destitutum. Long. corporis 9 mm.

Station 1. — Durch die Bildung der Schienen von den übrigen mir bekannten Arten verschieden.

Chloridolum obscuripenne PASC. Station 9. — Das einzige vorliegende Stück ist ein ♂, misst 35 mm und gehört offenbar zu der von PASCOE erwähnten grösseren Rasse.

Xylotrechus crucicollis CHEVR. Station 5, 14.

Perissus glaucinus BOISD. Station 1.

Chlorophorus annularis F. Diese häufige und weit verbreitete Art liegt von fast allen Stationen vor; die Pubescenz der Oberseite wechselt von lebhaft gelb bis zu gelbgrau.

Demonax strangalioides PASC. Station 6 und 18. Die Fühler erreichen beim ♂ genau die Spitze der Flügeldecken. Die Art was bisher nur aus Ceram bekannt.

Lamiinae.

Nemophas buruensis n. sp. — Niger elytris obscure virescentibus vel interdum chalybeatis; pronotum, metasternum, fascia postica segmenti 1ⁱ abdominis guttaeque elytrorum interdum in fascias abbreviatis conjunctae

flavo-pubescentia; elytra coriacea haud vel sparsissime punctulata. Long. corporis 25—45 mm.

♂. Antennae corpore plus duplo vel triplo longiores; articulus ultimus paenultimo multo longior; articulus 5^{us} apicem elytrorum attingens vel superans.

♀. Antennae corpore haud duplo longiores; articulus ultimus paenultimo parum longior; articulus 7^{us} apicem elytrorum attingens vel paullo superans.

Buru an den Stationen 4 und 7 sowie bei Efrarat, Leksula und auf dem Berg Ehu gefangen.

Die Art ist am nächsten mit *N. forbesi* WATERH. von der Insel Larat verwandt, weicht aber durch die Zeichnung und die Skulptur der Flügeldecken ab. Bei *N. forbesi* sind dieselben vor der Mitte zwischen den orangegelben Querbinden grob punktiert. Die gelbe Pubescenz ist bei *buruensis* viel heller als bei den übrigen mir bekannten Arten.

Trysimia geminata PASC. Station 1, 7, 22.

Pelargoderus vittatus SERV. Station 1, 2, 3, 4, 5, 7, 12, 13, 14. Zahlreiche Stücke.

Wie bei mehreren anderen Arten aus Buru wechselt die Grösse ausserordentlich beim ♂ von 20 — 40, beim ♀ von 21 — 35 mm. Ebenso die Fühler; dieselben sind beim ♂ doppelt bis dreimal so lang wie der Körper und das fünfte Glied überragt gewöhnlich oder erreicht wenigstens die Spitze der Flügeldecken. Beim ♀ dagegen sind die Fühler nicht doppelt so lang wie der Körper und das sechste Glied erreicht kaum die Spitze der Flügeldecken; die mittleren Glieder sind ausserdem an der Wurzel breit grau oder weisslich bestäubt.

Diochaes desertus L. var. **obscurus** n. var. — A forma typica differt capite et pronoto unicoloribus nigris vel lineis pallidis obsoletis basique elytrorum densius granulata et fortius punctata. Long. corporis 15 — 38 mm.

Buru an den Stationen 1, 3 — 10, 13, 22, 23; häufig.

PASCOE erwähnt nicht *D. desertus* L. (*fimbriatus* OL.) aus Buru; die dort vorkommende Rasse weicht aber von der typischen Form aus Amboina dadurch ab, dass die hellen Linien des Kopfes und des Halsschildes fehlen oder undeutlich sind; nur sehr selten (unter 150 Ex. nur bei 4 oder 5) sind diese Linien fast eben so gut entwickelt wie bei Stücken aus Amboina. Es liegt demnach bei der Buru-Rasse eine ausgeprägte Neigung dunkler zu werden vor. Bei den ♂♂ (auch den kleinsten) erreicht das fünfte Fühlerglied die Spitze der Flügeldecken oder überragt dieselbe, bei den ♀♀ erreicht das siebente Glied die Spitze der Flügeldecken oder überragt dieselbe mehr oder weniger.

Dihammus productus PASC. Die Stationen 1, 5, 6, 7 und 9.

Beim ♂ erreicht das fünfte Fühlerglied und beim ♀ das sechste fast genau die Spitze der Flügeldecken. Das letzte Bauchglied ist beim ♂ an der Spitze dicht gelbhaarig. Das erste Fühlerglied ist bei beiden Geschlechtern an der Spitze stark verdickt und erreicht nicht völlig die Seitendornen des Halsschildes. Die Behaarung des Schildchens ist nicht heller als die übrige Behaarung.

Dihammus rusticator F. Die Stationen 5, 9 und 13.

Ob die Form aus Buru genau mit *D. rusticator* F. identisch ist, kann ich nicht entscheiden. Die Pubescenz der Flügeldecken ist gleichförmig ohne nackte Flecke; das Schildchen ist dichter und heller (gelb oder weiss) behaart und das erste Fühlerglied ist weniger verdickt und länger als bei *D. productus*; bei normaler Lage des Kopfes (bei wagrechtem Scheitel) erreicht es genau die Seitendornen des Halsschildes. Wie bei jener Art ist das letzte Bauchglied des ♂ auch hier vor der Spitze dicht gelblich behaart. Die Flügeldecken an der Spitze fast abgerundet.

Dihammus sp. Station 7. Nur zwei Stücke. Eine mit *D. rusticator* nahe verwandte Form, welche besonders durch den spindelförmigen Fühlerschaft abweicht.

Dihammus argutus PASC. Stationen 3, 5, 9, 11. — Die Fühler sind beim ♂ mehr als dreimal und beim ♀ mehr als doppelt so lang wie der Körper.

Dihammus sp. Station 9. — Nur ein Ex., das nicht völlig entwickelt und nicht mehr als 15 mm lang ist.

Cereopsius tricoloratus PASC. Die Stationen 6, 13, 23. — Früher nur aus Batjan bekannt.

Potemnemus gigas n. sp. — A *P. scabroso* OL. differt statura multo majore, disco pronoti utrinque tuberculo distincto obtuso nigro armato areaque obscura scutellari elytrorum majore et fere omnino triangula. ♂ brunneus, rufescente griseo pubescens; vertex punctatus; pronotum inaequale granulatum, in medio paullo elevatum et utrinque tuberculatum; scutellum subquadratum, pallide hirtum; elytra elongata, parallela, supra fere plana, apice bispinosa spina suturali brevior, lateribus deflexis plagaque magna prope apicem brunneo-fuscis, paullo ante medium elevatione transversa minus distincta instructa. Long. corporis 50 mm, antennarum 120 mm.

Station 6. Nur ein Ex. Ob das ♂ von *P. lima* PASC.

Potemnemus sp. — Station 1. Ein beschädigtes Stück einer kleinen Art.

Periaptodes buruensis JORD. Station 1. Nur ein Stück.

Batocera thomae VOET. Station 1, 3 und 7. — Bei allen Stücken aus Buru fehlt die weisse Seitenbinde der Mittel- und Hinterbrust, dieselbe kann aber auch bei Stücken aus Amboina fehlen.

Apriona buruensis RITS. En Biloro, 520 m. Ein ♂, welches mit RITSEMAS Beschreibung genau übereinstimmt.

Planodes eximius n. sp. — Nigricans, pube flavida aut grisea vestitus; caput obscurum, tenuiter griseo pubescens, punctatum; frons angusta, elongata, inter oculos rugosa; genae longissimae; tubercula antennifera, approximata, divergentia apice breviter cornuta; antennae maris corpore longiores, infra ciliatae, scapus obconicus elongatus, rugoso-punctatus, subscaber; prothorax inermis, transversus, lateribus leviter convexus, discrete punctulatus et transversim costulatus, basi apiceque flavo-fimbriatus; scutellum griseum; elytra apicem versus sensim angustata, apice conjunctim rotundata inermia, supra modice convexa, vix depressa, pone medium obtuse tricostata, costis ad basin vix discernendis et ante apicem coalescentibus, undique punctis brunneis vel nigris conspersa et prope humeros obscure costulatis ante medium fascia transversa denudata obscura ornata; corpus infra flavido-vel cinereo-hirtum; tibiae basi nigra excepta flavo-vel cinerascete pilosae; prosternum arcuatum; mesosternum antice truncatum et tuberculatum, infra planum. Long. corporis 17 — 26 mm.

Zwischen Wai Eno und Wai Temoen (700 — 1000 m) und an der Station 13.

Nur zwei ♂♂. Dieselben haben, wie viele Niphoniden-♂♂, am zweiten Bauchglied jederseits einen grossen gelben Tomentfleck, welcher teilweise durch lange gelbe Haare am Hinterrande des ersten Gliedes bedeckt ist. Ein ähnlicher, aber viel kleinerer Tomentfleck kommt tatsächlich auch bei anderen, mir bekannten Arten der Gattung *Planodes* vor, ein Kennzeichen, welches nicht früher erwähnt worden ist.

Coptops pardalis PASC. Station 1, 14.

Paracoptops nov. gen.

A genere *Coptops*, cui valde similis, differt tibiis intermediis extus sulcatis et processu prosterni postice truncato margine ipso apicali convexo.

Paracoptops toxopei n. sp. — Nigro-fusca, brunneo-pubescens, maculis vel lituris cano-tomentosis rariter conspersa, punctata punctis distantibus; oculi subdivisi lobis inferioribus valde transversis; caput sulcatum inter antennis late concavum; antennae infra ciliatae articulis 7 — 11 subnudis, scapus elongatus medium pronoti attingens; pronotum convexum fere aequale, utrinque prope apicem tuberculo singulo parvo obtuso armatum maculis parvis canis conspersum, modice punctatum; scutellum breve, obtusum, valde transversum; elytra minus dense usque ad apicem punctata, ad basin latiora humeris exstantibus, apice conjunctim rotundata, pone medium prope suturam obtuse costata, maculis liturisque canis, in fascias tres vel quatuor plus minus distinctas (unam basalem, secundam mediam interdum duplicem, tertiamque subapicalem) congestis; pectus cano-vel flavido-maculatum; abdomen obscurum, cinereo-nigrum, immaculatum

segmentis 1—4 apice flavido-ciliatis; pedes fere nigri, leviter cano-pubescentes, tarsorum articuli 1—3 supra cinerei. Long. corporis 17—22 mm.

♂. Antennae corpore multo longiores, articulo 7° apicem elytrorum attingentes; scapus dense rude punctatus; articulus 11us apice hamatus. Pedes antici elongati et incrassati; tarsi antici dilatati et late fimbriati.

♀. Antennae breviores articulo 9° apicem elytrorum paullo superantes, apice simplices. Pedes antici haud incrassati.

Station 3, 4, 13, 18 und 22.

Diese neue Gattung steht etwa in der Mitte zwischen *Choeromorpha* und *Coptops*, indem sie hinsichtlich der Vorderbrust und der Ausbildung der Vorderbeine näher mit jener, in der Bildung der männlichen Fühler und des Halsschildes besser mit dieser Gattung übereinstimmt. Von beiden unterscheidet sie sich durch die deutlich gefurchten Mittelschienen. Dies Kennzeichen ist eigentlich den Mesosinen fremd, scheint aber auch bei Arten der Gattung *Saimia* PASC. vorzukommen.

Olenecamptus bilobus F. Diese weitverbreitete Art wurde bei den Stationen 1 und 5 erbeutet.

Anapausa armata THOMS. Die Stationen 1, 3, 9.

Mulciber linnei THOMS. Station 1.

Sphingnotus dunningi PASC. Station 1, 5, 7, 12, 13, 18. Die Art wurde nach einem Stück aus Batjan beschrieben. Sie liegt mir nicht von dort vor. PASCOES Beschreibung und Abbildung passt aber so gut auf die vorliegende Form aus Buru, dass ich ihre Zusammengehörigkeit nicht bezweifeln kann. Der einzige Unterschied besteht darin, dass der Aussenwinkel der Flügeldeckenspitze kürzer, nur zahnförmig ist. Die Grösse wechselt von 23 bis 40 mm.

Arrhenotus rufipes BLANCH. Station 7, 9.

Trigonoptera flavipicta PASC. Station 1, 4, 6, 7, 9, 13, 18. Alle Stücke gehören zu der von GESTRO erwähnten, auch auf Amboina vorkommenden Form mit dunklen Fühlern und Beinen. Beim ♂ sind die Flecke der Flügeldecken oft undeutlich oder die Flügeldecken gleichförmig grau pubescent.

Amblymora uniformis JORD. Station 1, 7, 9, 15.

Orinoeme lineigera PASC. Station 9. — Die vorliegenden Stücke weichen von der Beschreibung dadurch ab, dass die beiden Längsstriche an der Wurzel des Halsschildes rostgelb statt grau sind.

Orinoeme puncticollis PASC.? Station 13 auf dem Efrarat Berg. Das einzige vorliegende Stück weicht von PASCOES Beschreibung der Form aus Ceram dadurch ab, dass die Tarsen schwarz und die Seiten der Brust gelb pubescent sind. Die Spitze der Flügeldecken ist fast quer abgeschnitten.

Axiothea distincta PASC. Station 6, 7, 8. Bisher nur aus Ceram bekannt.

Niphonoclea (Callimetopus?) liturata n. sp. — Nigra et nigropubescens, maculis liturisque rufescente-cervinis ex parte conspersa elytris que fascia media ad suturam latiore, albida et rufo-conspersa, fasciaque angusta rufescente pone medium ornatis, ad basin apiceque rufo-conspersis, sternis rufo-pubescentibus nigropunctatis, segmentis ventralibus rufo-ciliatis; caput fere unicolor, nigrum; frons in medio carinata; antennae dimidio corporis parum longiores, nigrae articulis 3° et 4° ad basin late albis, articuli 5—11 brevissimi, 3° simul sumti vix longiores; prothorax transversus, apicem versus vix angustatus, utrinque prope apicem dente minuto armatus, lateribus lituris rufis conspersis; scutellum transversum, apice truncatum; elytra cylindrica apice conjunctim rotundata, levissime emarginata, ad suturam dentata; pedes nigri femoribus rufo conspersis. Long. corporis 15 mm.

Buru: Station 4.

Durch die Zeichnung von allen anderen mir bekannten Arten verschieden. Wenn, wie ich nach Vergleich der Beschreibungen vermute, *Niphonoclea nigratarsis* PASC. dieselbe Art wie *Callimetopus pantherinus* BLANCH, ist, muss die Gattung *Callimetopus* benannt werden.

Pterolophia obducta PASC. Station 1, 4, 8, 9, 13, 22.

Pterolophia albosignata PASC. Station 1, 5, 8, 9, 13.

Pterolophia sp.? Station 9, 13.

Pterolophia sp. Station 1, 4, 9.

Stesilea prolata PASC. Station 5, 8, 9, 13. — Die beiden Haarflecke der Flügeldecken sind gelb (nicht weiss) und der innere fehlt oder ist winzig klein; bisweilen fehlen besonders beim ♀ beide vollständig. Auch die Skulptur des Halsschildes und der Flügeldecken ist veränderlich; bei den kleineren Stücken ist die Punktierung gröber und dichter und das Halsschild hat wenigstens vorne eine deutliche erhabene Mittellinie. Ob eigene Art?

Prosoplus encaustus PASC. Station 7, 9, 13.

Prosoplus elusus PASC.? Station 1. — Die Art ist nach Stücken aus Ceram beschrieben. Sie liegt mir von dort nicht vor, und ich bin darum nicht sicher, das beide Formen identisch sind.

Prosoplus jubatus PASC. Station 1.

Prosoplus sp.? Station 6, Ein einziges, abgeriebenes Stück.

Apomecyna tigrina THOMS. Station 4, 5. Neu für die Insel Buru.

Ropica didyma PASC. Station 9.

Ropica spp.? Station 1, 6, 9. Es ist mir leider nicht möglich diese *Ropica*-Arten ohne Vergleich mit PASCOEs Typen in London sicher zu bestimmen.

Sybra sp. — Station 1, 7.

Sybra sp. — Station 13.

Sybra sp. — Station 1.

Sybra sp. — Station 1.

Sybra sp. — Station 1.

Sybra sp. — Station 1.

Es ist mir nicht möglich gewesen, diese *Sybra*-Arten nach den Beschreibungen zu bestimmen. Entweder gibt es eine unzählige Menge Arten dieser Gattung oder sind sie sehr veränderlich.

Mynonebra sp.? — Station 11. Ein einziges Stück, welches mit *M. villica* PASC. verwandt zu sein scheint.

Mynonebra dilatata n. sp. — Nigro-fusca, tenue cinereo-pubescens, supra rude et dense punctata, infra cum pedibus laevis subnitida; palpi testacei; frons dense punctata, subquadrata, flavescens-griseo pilosula; vertex punctatus subnudus; antennae corpore quarta parte longiores, infra ciliatae, fuscae, scapus obovatus articulo 3° brevior, articuli 3 et 4 elongati aequales, articuli 5–11 multo breviores inter se fere aequae longi ad basin obsoletissime annulati; prothorax subquadratus, rude punctatus, utrinque paullo pone medium tuberculo parvo armatus, inter puncta griseo-pilosulus; scutellum transversum apice rotundatum; elytra ad basin truncata, pronoto cum tuberculis haud latiora, medium versus distincte dilatata, deinde apicem versus angustata, apice conjunctim obtuse rotundata, ad basin apicemque irregulariter, in medio subseriatim punctata et obtuse costulata, punctis ante apicem minus profundis, inter puncta praesertim apice cinereo-pubescentia, maculisque binis flavido-hirtis prima prope medium altera pone medium ornata. Long. corporis 8–9 mm.

Buru: Station 1, 13.

Durch die in der Mitte am breitesten Flügeldecken von den übrigen Arten verschieden.

Mynonebra villica PASC. (?) Station 9. Nur 1 Ex.

Cleptometus tenellus PASC. Station 13, 22. Die Art ist früher nur von den Aru-Inseln bekannt gewesen. Die Stücke aus Buru sind etwas grösser (11–12 mm), stimmen aber sonst mit PASCOES Beschreibung überein, so weit dieselbe geht.

Ostedes pauperata PASC. Station 1.

Aegocidnus grammicus PASC. var.? Station 9, 22. Die Zeichnung des Halsschildes und der Flügeldecken stimmt nicht mit PASCOES Beschreibung überein, ist jedoch wahrscheinlich sehr veränderlich. Die Schenkel und die Schienen sind in der Wurzelhälfte hellgelb und die Fühler an der Wurzel gelblich, gegen die Spitze verdunkelt. Der Kopf, die Seiten des Halsschildes und die Unterseite sind dicht und fein punktiert und ganz eintönig grau pubescent ohne Flecke; nur das letzte Bauchsegment ist an der Spitze heller gelbbraun. Diese Form kann als eine besondere Rasse betrachtet und als var. *griseiventris* bezeichnet werden.

Glenea (Macrogenea) spinifera VOET. Station 2, 5, 7, 8, 9, 13, 16.

Glenea fulvomaculata THOMS. Station 11. 2 ♀♀, bei denen der Halsschild oben fast wie bei *G. arouensis* THOMS., die Flügeldecken aber wie bei *fulvomaculata* gezeichnet sind.

Glenea albolineata THOMS. Station 1, 6, 8, 9. Die Zeichnung ist auch beim ♀ recht veränderlich, indem der Sutural- und Discalstreifen der Flügeldecken mit einander zu einem breiten Streifen zusammenfließen können und die beiden schwarzen Dorsallinien des Halsschildes mehr oder weniger durch die weissgraue Pubescenz verschmälert oder verdrängt werden. Bei allen Stücken aus Buru sind die Schenkel wenigstens an der Wurzel, bisweilen fast ganz rotbraun.

Glenea lugubris THOMS. Station 17. Nur 1 ♀.

Glenea sp.? — Station 7. Nur ein ♀, welches möglicherweise nur eine Aberration des ♀ von *G. hyphaene* PASC. oder *G. myrsia* PASC. ist.

Glenea venusta GUÉR. Station 6, 7, 8, 9, 12, 13, 17, 18. Zahlreiche Stücke beider Geschlechter.

Oberea scelerosa PASC. Station 1 und 6. Zwei Weibchen, welche nur dadurch von PASCOES Beschreibung abweichen, dass nur das erste Bauchsegment und ein halbkreisförmiger Wurzelfleck des zweiten Segmentes gelbrot sind und der übrige Hinterleib schwarz.

Verzeichnis der aus Buru bekannten Cerambyciden.

Die mit einem * bezeichneten Arten sind nur aus Buru bekannt.

Prioninae.

Xixuthrus microcerus White var.
 lunicollis Lansb.
Archetypus fulvipennis Pasc.
Megopsis marginalis F.

Cerambycinae.

Aeolesthes holosericea F.
* *Hoplocerambyx nitidus* Pasc.
* *Dialeges egenus* Pasc.
* " *brunneus* Auriv.
Coptocercus biguttatus Donovan.
Ceresium pachymerum Pasc.
 " *flavipes* F.
* " *coronarium* Pasc.
* " *tibiale* Auriv.
Examnes philippinensis Newm.
* *Chloridolum obscuripenne* Pasc.
* " *melanaspis* Pasc.
Xylotrechus crucicollis Chev.
Perissus glaucinus Bois.
Chlorophorus annularis F.
Demonax strangalioides Pasc.

Lamiinae.

* *Nemophas buruensis* Auriv.
Epepeotus luscus F.
* *Pelargoderus vittatus* Serv.
Diocharus desertus L.
 * var. *obscurus* Auriv.
Dihammus rusticator F.
* " *productus* Pasc.
* " sp.?
 " *argutus* Pasc.
 " *anxius* Pasc.
 " sp.
Trysimia geminata Pasc.
Cereopsius tricinctus Pasc.
* *Potemnemus gigas* Auriv.
 " sp.
* *Periaptodes buruensis* Jord.
Batocera aeneonigra Thoms.
 (meleager Pasc.).
 " *thomae* Voet.
Apriona buruensis Rits.
Planodes eximius Auriv.
Cacia vanikorensis Bois.

- | | |
|-------------------------------|--------------------------------------|
| Coptops pardalis Pasc. | Ropica indigna Pasc. |
| * Paracoptops toxopei Auriv. | " servilis Pasc. |
| Olenecamptus bilobus F. | * " didyma Pasc. |
| Anapausa armata Thoms. | " sp. |
| Mulciber linnei Thoms. | * Sybra egregia Pasc. |
| Sphingnotus dunningi Pasc. | " iconica Pasc. |
| Arrhenotus rufipes Blanch. | * " internata Pasc. |
| Trigonoptera flavipicta Pasc. | " primaria Pasc. |
| * Amblymora uniformis Jord. | * " strigina Pasc. |
| Hestima stellata Pasc. | " spp. |
| Orinoeme lineigera Pasc. | * Mynonebra sp. |
| " puncticollis Pasc.? | * " dilatata Auriv. |
| Axiothea distincta Pasc. | " villica Pasc.? |
| * Niphonoclea liturata Auriv. | Cleptomtopus tenellus Pasc. |
| Pterolophia obducta Pasc. | Ostedes pauperata Pasc. |
| " banki F. | Rondibilis spinosula Pasc. |
| " albosignata Pasc. | * Aegocidnus grammicus Pasc. |
| " pullata Pasc. | Miaenia perversa Pasc. |
| " sp. | Serixia longicornis Pasc. |
| * " uniformis Pasc. | Glenea (Macroglenea) spinifera Voet. |
| " sp. | Glenea albolineata Thoms. |
| * Stesilea prolata Pasc. | " arouensis Thoms. var. |
| * Prosoplus encaustus Pasc. | " fulvomaculata Thoms. |
| " elusus Pasc.? | " lugubris Thoms. |
| " jubatus Pasc. | " sp. |
| " sp. | " venusta Guér. |
| Apomecyna tigrina Thoms. | * Oberea scelerosa Pasc. |